

Hunderstlel gaben den Ausschlag

Susanne und Stefan Kusch siegten bei der "Venntrophy"



Gerade mal vier hundertstel Sekunden sorgten für den Gesamtsieg von Susanne und Stefan Kusch. Foto: Wolff-Sportpress

Nürburgring (gw). Das Windecker Ehepaar Susanne und Stefan Kusch trainiert regelmäßig das genaue Fahren auf die 100stel Sekunde, denn sie wollten ihren Erfolg, den Sieg der "Venntrophy" aus dem Jahr 2010 wiederholen.

Beim Lauf auf der altherwürdigen Nürburgring Nordschleife war es dann, bei widrigen Witterungsbedingungen, endlich so weit. Mit 0,4 Punkten Vorsprung konnten die beiden, die für den MSC Wahlscheid starten, den Seriensieger Holger Träger mit Beifahrer

Alexander Keller auf Platz zwei verweisen. Platz drei ging an das Team Kunze/Vidal auf BMW E30. Auf den folgenden Plätzen demonstrierte dann aber der aktive Club aus dem Aggertal das Können seiner Mitglieder. Mit Weynand/Weynand auf Platz fünf, Überschar/Überschar auf Platz sechs und Derscheid/Derscheid auf Platz sieben stellte der MSC Wahlscheid neben dem Siegerteam gleich drei weitere Teams in den Top Ten. vier Teams unter den Top zehn von insgesamt 147 gestarteten Teams, dies zeugt von der Schlagfertigkeit der MSC-Truppe, so dass der Mannschaftspokal auch beim dritten Lauf der diesjährigen GLP-Saison wieder mit ins Aggertal genommen werden konnte. Da die Teilnehmer in diesem Jahr bisher noch nicht vom Wetter verwöhnt wurden, hoffen die Aktiven beim nächsten Lauf, der "Klingentrophy", auf gute äußere Bedingungen bei der beliebten Einsteigerserie in den Rundstreckensport. Am 17. Juli startet dann der 4. Lauf dieser Rennserie.

Informationen zur GLP und dem aktiven Verein unter www.MSC-WAHLSCHEID.de und auf dem immer am ersten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr im "Aueler Hof" in Wahlscheid stattfindenden Clubabend.

Empfehlen

Letzte Änderung: Donnerstag, 05.07.2012 16:36 Uhr